

Kompetenzen einer Digitalen Souveränität

Fachgespräch „Schlüssel Digitaler Souveränität“

Wirtschaftsbeirat der Gesellschaft für Informatik, 11.02.2020

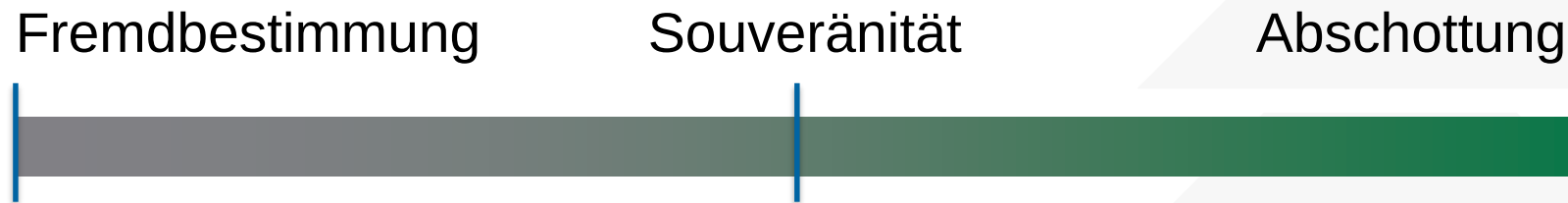
A woman with blonde hair in a ponytail, wearing a blue and white long-sleeved shirt and black shorts, is hiking on a narrow dirt path along a steep, grassy mountain ridge. The sun is low on the horizon to the right, casting a warm, golden glow over the entire scene. In the background, a vast valley stretches out, showing a city with a prominent skyline and a body of water under a hazy sky. The foreground shows the texture of the grass and the path.

Warum brauchen wir digitale Souveränität?

Warum brauchen wir digitale Souveränität?



Warum brauchen wir digitale Souveränität?



Welche konkreten Entwicklungs- und Herstellungskompetenzen benötigen wir, um in relevanten Technologiefeldern Vorreiter zu sein?

Welche konkreten Prüf- und Veredelungskompetenzen benötigen wir, um Technologien Dritter selbstbestimmt einsetzen zu können?



Wie diskutieren wir aktuell digitale Souveränität?

Wie diskutieren wir aktuell digitale Souveränität?



steigende Abhängigkeiten
von digitalen Technologien

Ruf nach digitaler
Souveränität wird lauter

Begriff droht zum
Buzzword zu werden

Das erschwert und
verlangsamt den Diskurs

A pair of hands is shown holding a collection of translucent, circular digital icons. The icons are scattered and overlapping, featuring various symbols such as a smartphone, a cloud, a Wi-Fi signal, a telephone handset, a laptop, and a document. The background is a blurred, dark blue-grey color.

**Aus welchen Bausteinen setzt sich digitale
Souveränität zusammen?**

Bausteine digitaler Souveränität*



Plattform-souveränität

Auch die Marktmacht großer Akteure wird in einer Plattformökonomie durch Regulierung und bewusste Kundenentscheidungen auf ein Maß beschränkt, in dem ein fairer Wettbewerb möglich bleibt.



Entscheidungs-souveränität

Ursprünge und Begründungen für Entscheidungen und Handlungsempfehlungen autonomer Systeme und Assistenten können nachvollzogen und diese ggf. durch menschliches Eingreifen beeinflusst werden.



Daten-souveränität

Personen und Institutionen verfügen über die Fähigkeit, informiert und selbstbestimmt zu entscheiden, wie und von wem Informationen erhoben, verarbeitet und weitergegeben werden.



Infrastruktur-souveränität

Technische Infrastrukturen können vertrauenswürdig hergestellt oder ihre Vertrauenswürdigkeit geprüft und sie so betrieben werden, dass darauf angebotene Dienste vertrauenswürdig sein können.



*Karlsruher Thesen zur Digitalen Souveränität Europas
<https://link.springer.com/article/10.1007/s11623-018-0940-2>



Wie können wir Entscheidungssouveränität herstellen?

Grundlagen für Entscheidungssouveränität: Informationen und Kontextwissen



Kompetenzen für eine digitale Souveränität



Worüber entscheiden wir?

- Was sind die relevantesten Technologiefelder für digitale Souveränität?
- Wie stehen deutsche und europäische Institutionen im internationalen Vergleich da?
- Welche Handlungsoptionen haben Staat, Privatwirtschaft, Forschung und Zivilgesellschaft?



Wie entscheiden wir?



- In welcher Art von Gesellschaft wollen wir leben?
- Welche technischen Möglichkeiten/Infrastrukturen haben wir?
- Wie ist unser ökonomischer Entscheidungsspielraum?
- Welche politischen Rahmenbedingungen gilt es zu beachten?

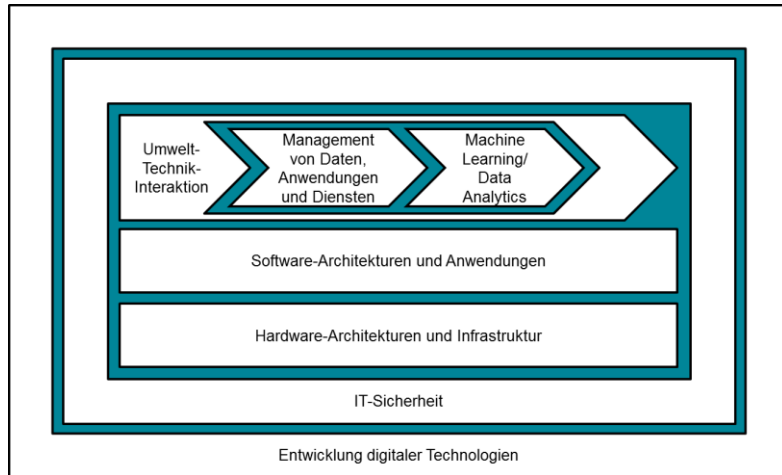
Grundlagen für Entscheidungssouveränität: Informationen und Kontextwissen



Kompetenzen für eine digitale Souveränität



**Worüber
entscheiden wir?**



**Wie
entscheiden wir?**

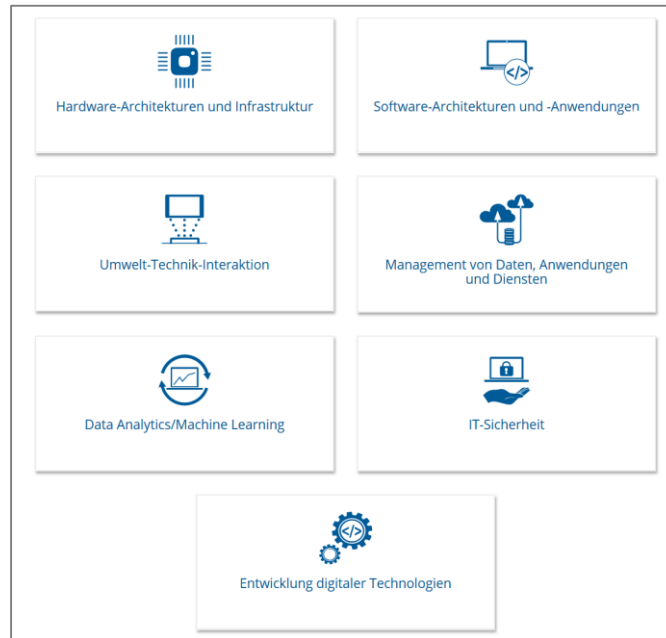




Welche Erkenntnisse aus der Studie sollten wir besprechen?

Welche Erkenntnisse aus der Studie sollten wir besprechen?

- Analysen zu sieben als relevant identifizierten Technologiefeldern



- Handlungsempfehlungen zu sechs Bewertungsdimensionen
 - Sozialer/gesellschaftlicher Rahmen
 - Technologieeinsatz
 - Oekonomisches Umfeld
 - Politischer Rahmen
 - Kompetenzentwicklung
 - Innovationsumfeld



www.kompassdigitalesouveranität.de

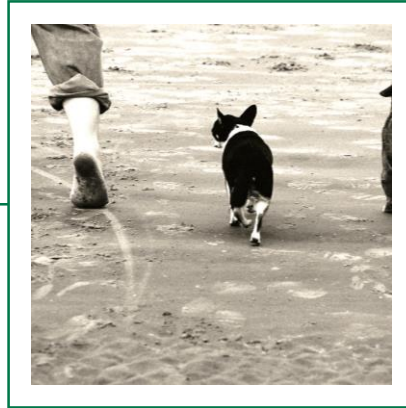




Worauf sollten wir uns zukünftig konzentrieren?

Fokus bei der Erarbeitung digitaler Souveränität

Ehrgeizig und selbstbewusst
eigene Wege gehen



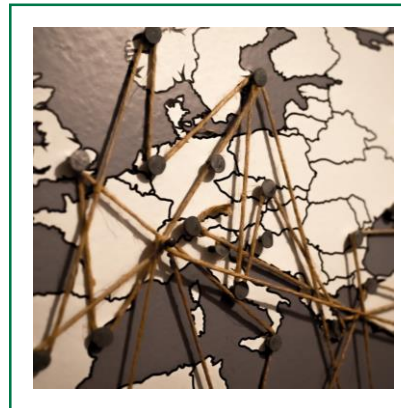
Nicht „Wir gegen die“
sondern
„Wir gemeinsam“ – und zwar
koordiniert



Auf konkrete Anwendungen
und Nutzen konzentrieren statt
zu abstrakt planen



Besonderheiten in
Deutschland und Europa
anerkennen und Stärken
fördern



VIELEN DANK

